

## Zielgruppe

Diese Exkursion richtet sich an interessierte Multiplikator\*innen, Fachpublikum, Berater\*innen, Landwirt\*innen und Wissenschaftler\*innen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Unkosten für Verpflegung in Bio-Qualität sind selbst zu tragen. Die An- und Abreise erfolgt selbstorganisiert.

## Anzahl Teilnehmende

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 40 Personen begrenzt

## Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich!

**Bitte bis Mittwoch, 23.10.2024:** Anmelden unter [Veranstaltungen in der Region | Naturland Beratung](#)

## Weitere Informationen

Franz Wieser, Erzeugerring für naturgemäßen Landbau e.V.

T.: 0151 4678 3282 E-Mail: [f.wieser@naturland-beratung.de](mailto:f.wieser@naturland-beratung.de)

## Kosten

Die Teilnahme ist kostenlos, da die Veranstaltung gefördert ist. Die Kosten für Verpflegung sind selbst zu tragen.

An- und Abfahrt sind selbstständig zu organisieren.



Die Fachexkursion wird im Auftrag des Instituts für Agrarökologie und Biologischen Landbau der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) vom Erzeugerring für naturgemäßen Landbau e.V. im LKP ausgeführt.

Gefördert im Rahmen der Produktions- und Qualitätsinitiative für die Landwirtschaft und den Gartenbau in Bayern. Teilprojekt 12.5 Wissenstransfer von Praxiserfahrungen und aus angewandter Forschung im Ökologischen Landbau im Zusammenhang mit thematischen Exkursionen.



Erzeugerringe für ökologischen Landbau im Landeskuratorium für Pflanzliche Erzeugung (LKP).

# Fachexkursion im ökologischen Landbau Direktvermarktung – Chancen und Herausforderungen



Foto: Franz Wieser

**Mittwoch, 30.10.2024, 9:30 – 15:30 Uhr**

**Exkursion im Landkreis Passau**

## Programm

Änderungen bei den Zeiten und dem Ablauf vorbehalten.

**Mittwoch, 30.10.2024, 9:30 – 15:30 Uhr**

<b>Bis 09:15 Uhr</b>	Treffpunkt „Alter Kälberstall“ LfL-Standort Ruhstorf a.d. Rott Kleeberg 14, 94099 Ruhstorf a.d. Rott
<b>09:30 – 09:45 Uhr</b>	<b>Begrüßung und Einführung in das Thema</b> <i>Franz Wieser, Beratung für Naturland</i>
<b>09:45 – 11:00 Uhr</b>	<b>Vorstellung des LfL-Standortes Ruhstorf mit seinen Arbeitsbereichen Digitalisierung, Diversifizierung und Agrarökosysteme</b> <i>Lucia Holmer, Eva-Maria Brunlehner, Florian Ebertseder, Dr. Beat Vinzent, Dr. Sophia Goßner</i>
<b>11:00 – 12:00 Uhr</b>	<b>Berichte aus der Praxis: Einblicke in die verschiedenen Facetten der Direktvermarktung von Ökoberiebnen</b>
<b>12:00 – 13:00 Uhr</b>	<b>Mittagessen (belegte Brötchen und Gebäck)</b> Mit Gelegenheit zum Austausch
<b>13:00 – 13:45 Uhr</b>	<b>Angebote von Seiten der Verwaltung für Direktvermarkter:innen</b> <i>Miriam Korber, Reg. von Niederbayern</i>
<b>13:45 – 14:30 Uhr</b>	<b>Direktvermarktung im Ökolandbau: Wie kann der Öko-Verband unterstützen?</b> <i>Nina Berner, Naturland Zeichen GmbH</i>
<b>14:30 – 15:30 Uhr</b>	<b>Einblicke in das LfL-Forschungsprojekt „Kleeberger Kistl“ zur kooperativen Direktvermarktung über einen Verkaufscontainer in Ruhstorf</b> <i>Dr. Sophia Goßner, AG-Leitung Direktvermarktung und Hofgastronomie, LfL Ruhstorf</i>
<b>15:30 Uhr</b>	<b>Ende der Exkursion, optional Besichtigung des Kleeberger Kistl</b>

## Hintergrund

Enger Kontakt zur Kundschaft, kurze Transportwege oder die Schaffung einer zusätzlichen Einkommensquelle sind nur ein paar wenige Gründe, die Biobäuerinnen und Biobauern dazu bewegen ihre Produkte direkt zu vermarkten.

Die Fachexkursion zur Direktvermarktung im Ökolandbau führt uns an den neuen LfL-Standort nach Ruhstorf a. d. Rott. Hier wird Direktvermarktung wissenschaftlich betrachtet.

Der Exkursionstag „Direktvermarktung – Chancen und Herausforderungen“ gibt einen Einblick in die unterschiedlichen Bereiche, die sich mit der Direktvermarktung auseinandersetzen. Neben Infos aus Praxis, Wissenschaft, Verwaltung und Verband, wird auch Zeit für Austausch, Fragen und Diskussion bleiben.